

SONY®

α

NEX-3/NEX-5/NEX-5C

In diesem Heft werden die durch dieses Firmware-Update bereitgestellten 3D-Funktionen beschrieben. Bitte schlagen Sie in der „Gebrauchsanleitung“ und im „α Handbuch“ nach, das sich auf der mitgelieferten CD-ROM befindet.

3D-Funktionen

3D-Bilder, die im Modus [3D-Schwenkpanor.] mit dieser Kamera aufgenommen wurden, können nur auf einem 3D-Fernsehgerät wiedergegeben werden. Die aufgezeichneten Bilder werden auf dem LCD-Monitor dieser Kamera und auf Nicht-3D-Fernsehgeräten als normale Standbilder angezeigt.

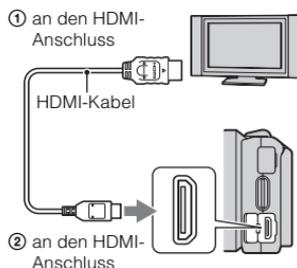
Aufnahme

Um 3D-Bilder aufzunehmen, schwenken Sie die Kamera wie dargestellt.



Anzeigen

Schließen Sie die Kamera mit einem HDMI-Kabel (separat erhältlich) an ein 3D-Fernsehgerät an (Seite 9).



💡 Dateiname des 3D-Bildes

Ein 3D-Bild besteht sowohl aus JPEG- als auch MPO-Dateien.

Wenn Sie Bilder, die im Modus [3D-Schwenkpanor.] aufgenommen wurden, auf einen Computer kopieren, werden die folgenden beiden Bilddateien im selben Ordner im Computer gespeichert:

- DSC0□□□.jpg
- DSC0□□□.mpo

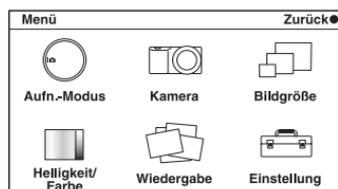
Wenn Sie die JPEG- oder die MPO-Datei, aus denen ein 3D-Bild besteht, löschen, kann das 3D-Bild u. U. nicht wiedergegeben werden.

Hinweis

- Wenn Sie mit der Kamera aufgenommene 3D-Bilder auf 3D-kompatiblen Monitoren betrachten, bemerken Sie möglicherweise unangenehme Symptome, wie Augenschmerzen, Übelkeit oder Müdigkeit. Regelmäßige Pausen beim Betrachten von 3D-Bildern sind ratsam. Da sich die Notwendigkeit und Häufigkeit von Pausen von Person zu Person unterscheidet, stellen Sie bitte Ihre eigenen Regeln auf. Wenn Sie sich unwohl fühlen, unterbrechen Sie die Betrachtung der 3D-Bilder und suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf. Beachten Sie außerdem die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Geräts oder der mit dieser Kamera verwendeten Software. Das Sehvermögen von Kindern ist stets verletzbar (speziell bei Kindern unter sechs Jahre). Wenden Sie sich an einen Experten, z. B. einen Kinder- oder Augenarzt, bevor Sie Kindern das Betrachten von 3D-Bildern erlauben. Stellen Sie sicher, dass Ihre Kinder die oben genannten Vorsichtsmaßnahmen befolgen.

Bereitgestellte 3D-Funktionen

Durch dieses Firmware-Update werden neue Funktionen zum Menü hinzugefügt.



Menü	Neue Menüpunkte	Funktionen
Aufn.-Modus	3D-Schwenkpanor.	Einstellung des 3D-Bildes.
Kamera	3D-Panoramaricht.	Einstellung der Aufnahmerichtung des 3D-Bildes.
Bildgröße	3D-Panorama: Bildgröße	Auswahl der Größe des 3D-Bildes.
Wiedergabe	Diaschau → Bildtyp	Damit werden automatisch nur 3D-Bilder auf einem 3D-Fernsehgerät angezeigt, das an die Kamera angeschlossen ist.
Wiedergabe	3D-Betrachtung	Wiedergabe von 3D-Bildern auf einem 3D-Fernsehgerät, das an die Kamera angeschlossen ist.

3D-Schwenkpanor.

Ermöglicht die Aufnahme eines 3D-Bildes aus zusammengesetzten Bildern.

1 [Menü] → [Aufn.-Modus] → [3D-Schwenkpanor.].

2 Richten Sie die Kamera an der Kante des Motivs aus und drücken Sie dann den Auslöser vollständig nach unten.



Dieser Abschnitt wird nicht aufgenommen.

3 Schwenken Sie die Kamera an das Ende des Bildes. Folgen Sie dabei dem Orientierungsbalken auf dem LCD-Monitor.



Orientierungsbalken

Hinweise

- Wenn Sie es in der gegebenen Zeit nicht schaffen, die Kamera über das gesamte Motiv zu schwenken, erscheint ein graues Feld im zusammengesetzten Bild. Für bessere Ergebnisse ist es ratsam, die Kamera bei Verwendung eines Objektivs E18 – 55 mm bei Weitwinkelstellung (18 mm) innerhalb von ca. sechs Sekunden um 180 Grad zu schwenken. Bei Telefontstellung des Objektivs sollten Sie die Kamera langsamer schwenken.
- Wenn Sie ein 3D-Bild mit Telefontstellung eines Zoom-Objektivs aufnehmen, kann u. U. häufiger ein grauer Bereich auftreten oder die Aufnahme angehalten werden. Es ist ratsam, dafür ein Zoom-Objektiv mit Weitwinkelstellung zu verwenden.
- Während der [3D-Schwenkpanor.-] Aufnahme fotografiert die Kamera weiter und der Auslöser klickt, bis zum Ende der Aufnahme.
- Da verschiedene Bilder zusammengesetzt werden, wird die Nahtstelle nicht ohne Übergang aufgenommen.
- Bei schwachen Lichtverhältnissen können 3D-Panoramabilder unscharf sein.
- Bei flackerndem Licht, wie z.B. bei Leuchtstofflampen, ist die Helligkeit oder Farbe des zusammengesetzten Bildes nicht durchgängig identisch.
- Wenn der komplette Betrachtungswinkel der 3D-Panoramaaufnahme und der Winkel, in dem der Fokus und die Belichtung (AE/AF-Speicher) durch halbes Niederdrücken des Auslösers festgelegt wurden, sich stark in Helligkeit, Farbe und Fokus unterscheiden, wird die Aufnahme nicht zufriedenstellend sein. Sollte dies der Fall sein, ändern Sie den Speicherwinkel und machen Sie eine neue Aufnahme.
- [3D-Schwenkpanor.] eignet sich nicht zur Aufnahme von:
 - Motiven in Bewegung.
 - Motiven, die sich zu nah an der Kamera befinden.
 - Motiven mit einem sich wiederholendem Muster, wie z.B. Fliesen, und Motiven mit wenig Kontrast, wie z.B. Himmel, Sandstränden oder Wiesen.
 - Motiven, die einem ständigen Wandel unterzogen sind, wie z.B. Wellen oder Wasserfällen.
 - Motiven mit Sonne oder elektrischen Lichtern usw., die viel heller sind als die Umgebung.
- [3D-Schwenkpanor.] wird in folgenden Situationen möglicherweise abgebrochen:
 - Sie schwenken die Kamera zu schnell oder zu langsam.
 - Die Kameraverwacklungen sind zu stark.
- Ein 3D-Bild besteht sowohl aus JPEG- als auch MPO-Dateien. Wenn Sie die JPEG- oder die MPO-Datei, aus denen ein 3D-Bild besteht, löschen, kann das 3D-Bild u. U. nicht wiedergegeben werden.
- Sie können bei der Aufnahme von 3D-Schwenkpanoramabildern die Kamera nur horizontal schwenken.

💡 Tipps zum Fotografieren eines 3D-Bildes



Schwenken Sie die Kamera in einem Bogen mit konstanter Geschwindigkeit in die auf dem LCD-Monitor angezeigte Richtung. Beachten Sie dabei folgende Punkte: Sie sollten mit ungefähr der halben Geschwindigkeit schwenken, die Sie beim Aufnehmen normaler Schwenk-Panoramabilder verwenden.

- Nehmen Sie stillstehende Motive auf.
- Bewahren Sie einen ausreichenden Abstand zwischen dem Motiv und dem Hintergrund.
- Nehmen Sie 3D-Bilder an einem hellen Ort auf, z. B. im Freien.
- Legen Sie die Szene fest und drücken Sie den Auslöser halb nach unten, sodass Sie Fokus, Belichtung und Weißabgleich speichern können. Drücken Sie danach den Auslöser vollständig nieder und schwenken Sie die Kamera.
- Bei Verwendung eines Zoom-Objektivs wird die Benutzung der Weitwinkelstellung empfohlen.



3D-Panoramaricht.

Damit wird die Keraschwenkringung bei der Aufnahme von 3D-Schwenkpanoramabildern eingestellt.

1 [Menü] → [Kamera] → [3D-Panoramaricht.] → gewünschten Modus auswählen.

✓	 (Rechts)	Schwenken Sie die Kamera von links nach rechts.
	 (Links)	Schwenken Sie die Kamera von rechts nach links.

Bildgröße

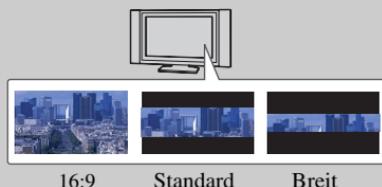
Damit wird die Bildgröße für die Aufnahme von 3D-Schwenkpanoramabildern festgelegt.

1 [Menü] → [Bildgröße] → [3D-Panorama: Bildgröße] → gewünschten Modus auswählen.

✓	 16:9 (16:9)	Horizontal: 1920 × 1080
	 STD (Standard)	Horizontal: 4912 × 1080
	 WIDE (Breit)	Horizontal: 7152 × 1080

💡 Tipps für die Auswahl der Bildgröße

3D-Bilder werden je nach ausgewähltem Modus unterschiedlich angezeigt.



Wenn [Standard] oder [Breit] ausgewählt ist, werden die Bilder gescrollt, sobald Sie auf die Mitte des Einstellrades drücken.

Bildtyp

Damit werden bei einer Diaschau ausschließlich 3D-Bilder auf dem an die Kamera angeschlossenen 3D-Fernsehgerät wiedergegeben.

1 [Menü] → [Wiedergabe] → [Diaschau] → [Bildtyp] → gewünschten Modus auswählen.

✓	Alle	Damit werden alle Standbilder auf der Speicherkarte als normale Standbilder wiedergegeben.
	Nur 3D anz.	Damit werden nur 3D-Bilder wiedergegeben.

3D-Betrachtung

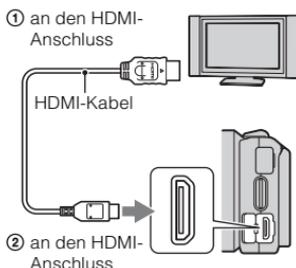
Führen Sie folgende Schritte durch, um 3D-Panoramabilder, die in der Kamera aufgezeichnet wurden, auf einem 3D-Fernsehergerät anzuzeigen. Schließen Sie die Kamera mit einem HDMI-Kabel (separat erhältlich) an ein 3D-Fernsehergerät an.

1 Schließen Sie die Kamera mit einem HDMI-Kabel (separat erhältlich) an das 3D-Fernsehergerät an.

2 [Menü] → [Wiedergabe] → [3D-Betrachtung] → [OK].

Die mit der Kamera aufgenommenen 3D-Panoramabilder werden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Wenn [Standard] oder [Breit] ausgewählt ist, können Sie die 3D-Panoramabilder scrollen, indem Sie auf die Mitte des Einstellrades drücken.



Hinweise

- Wenn Sie den Modus [3D-Betrachtung] auswählen, werden nur 3D-Bilder angezeigt.
- Verbinden Sie die Kamera nicht mit den Ausgangsanschlüssen an anzuschließende Geräte. Wenn die Kamera und das Fernsehgerät mit den Ausgangsanschlüssen verbunden werden, wird kein Bild und Ton erzeugt. Ein solcher Anschluss kann auch die Kamera und/oder angeschlossene Geräte beschädigen.
- Diese Funktion funktioniert u. U. nicht mit einigen Fernsehgeräten. Zum Beispiel können Sie u. U. kein Bild auf Ihrem Fernsehgerät anzeigen, im 3D-Modus ausgeben oder Ton vom Fernsehgerät hören.
- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo.
- Verwenden Sie einen HDMI-Ministecker an dem einen Ende (für die Kamera) und einen geeigneten Stecker für den Anschluss an Ihr Fernsehgerät an dem anderen Ende.
- Beeinflusst durch die Signalausgabe vom Fernsehgerät auf die 3D-Brille funktioniert die drahtlose Fernbedienung RMT-DSLR1 (separat erhältlich) eventuell nicht richtig. Wenn Sie die drahtlose Fernbedienung verwenden, platzieren Sie die Kamera so weit wie möglich vom Fernsehgerät entfernt, wobei der Fernbedienungssensor der Kamera vom Fernsehgerät abgewandt positioniert sein sollte. (nur NEX-5/5C)

💡 So betrachten Sie normale Standbilder auf einem Fernsehgerät

Wenn Sie [3D-Betrachtung] auswählen, werden auf dem Fernsehgerät nur 3D-Bilder angezeigt.

Für die Anzeige normaler Standbilder drücken Sie unten auf das Einstellrad, um [3D-Betrachtung] zu beenden.

Um zur 3D-Betrachtung zurückzukehren, drücken Sie erneut unten auf das Einstellrad. Um den Bildindex anzuzeigen, wählen Sie [Menü] → [Wiedergabe] → [Bildindex].